



Das Ausbildungsprogramm zum zertifizierten myPeer Coach

Besondere Situationen brauchen eine besondere Wegbegleitung. Die Ausbildung vermittelt erfahrenen Betroffenen abgestimmte Tools, um ratsuchende Betroffene professionell zu inspirieren, zu ermutigen und zu coachen.

Ziel der Ausbildung

Die Teilnehmenden lernen mithilfe von Reflexionsprozessen und theoretischen Inputs, ihr Erfahrungswissen sichtbar zu machen und dieses professionell in der Rolle als myPeer Coach anderen Betroffenen zur Verfügung zu stellen.

Ausbildungsinhalte

Die Theorie umfasst zentrale Coachingtools sowie myPeer spezifische Themen und wird gemeinsam durch den Verein myPeer und das Coachingzentrum vermittelt (Tage 1&2 / 8&9 durch myPeer / Tage 3 – 7 durch das Coachingzentrum).

Kurstag 1

Referent*innen: [myPeer](#)

- Hintergründe der Peerarbeit
- Konzept und Vision von myPeer
- Werte
- Mögliche Rollen myPeer Coach
- Wahrnehmung und Kommunikation

Kurstag 2

Referent*innen: [myPeer](#)

- Stärken
- Ressourcenmanagement
- Trauerphasen

Kurstag 3

Referent*innen: [Coachingzentrum](#)

Methoden & Tools

- Rolle des Coaches
- Gesprächsablauf

Kurstag 4

Referent*innen: [Coachingzentrum](#)

Methoden & Tools

- Fragetechniken
- Skalenarbeit

Kurstag 5

Referent*innen: [Coachingzentrum](#)

Methoden & Tools

- Lebensrad

Kurstag 6

Referent*innen: [Coachingzentrum](#)

Methoden & Tools

- Materialmedien
- Arbeit mit Metaphern

Kurstag 7

Referent*innen: [Coachingzentrum](#)

Methoden & Tools

- Timelines
- Es findet eine vertiefte Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit statt

Kurstag 8

Referent*innen: [myPeer](#)

- Nähe und Distanz
- Rolle Verein myPeer
- Coachingvertrag

Kurstag 9

Referent*innen: [myPeer](#)

- Hoffnung
- Rollen; Meine Rolle als myPeer Coach
- Umgang mit Suizidalität
- Würdigung

Dauer

Die Ausbildung dauert neun Tage à acht Stunden. Zusätzlich leisten Sie ca. 50 - 80 Stunden Selbststudium innert ca. sechs Monaten und reichen pro Kurstag am Ende der Ausbildung ein Lerntagebuch ein. Zwischen den Kurstagen 3-7 absolvieren Sie in einer Gruppe zusätzlich zum Kurstag ein Lerncoaching und reichen dazu ein Kurzprotokoll ein. Der Lernprozess der Übungsgruppen wird durch die Bildungsverantwortlichen begleitet.

Um den individuellen Lernfortschritt optimal zu begleiten, wird nach dem vierten Kurstag ein Feedback-Call mit den Teilnehmenden durchgeführt. Dieser Call dient dazu, erste

Erfahrungen in den Übungsgruppen zu reflektieren, offene Fragen zu klären und die nächsten Schritte abzustimmen.

Der Feedback-Call wird individuell terminiert und von den Bildungsverantwortlichen begleitet.

Die verkürzte Ausbildung, vier Ausbildungstag (Kurstage 1/2/8/9) gilt für ausgebildete Coaches, die eine vergleichbare Qualifikation der fünf Coaching Module (Tage 3-7) nachweisen können.

Ausbildungsorte (Barrierefrei)

- Langenthal: [Parkhotel](#)
- Langenthal: [Lindenhof](#)
- Olten: [Seminarinsel](#)

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestens zwei Jahre selber betroffen.
- Machbarkeit der Ausbildung mit der vorhandenen Einschränkung.
- Der/die Teilnehmende hat sich mit der eigenen Betroffenheit auseinandergesetzt, ist gut reflektiert und psychisch stabil.
- Bereitschaft die Erfahrungen mit anderen zu teilen und zu reflektieren.
- Zugang PC und Grundlagekenntnisse mit Word und Zoom
- Persönliche E-Mailadresse
- Offizieller Assistenzhund ist im Unterricht erlaubt

Haben Sie Fragen?

Alexandra Kämpfer hilft Ihnen gerne weiter: alexandra.kaempfer@mypeer.ch